

per FAX: 0331.241-7500 oder
E-Mail: mfranke@klinikumevb.de

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail

Tagungssekretariat:

Frau Franke, Frau Schmidt

Tel. 0331.2417501

E-Mail: mfranke@klinikumevb.de

CME Punkte sind beantragt

Veranstaltungsort:

Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH
Charlottenstraße 72
14467 Potsdam

Konferenzraum F113

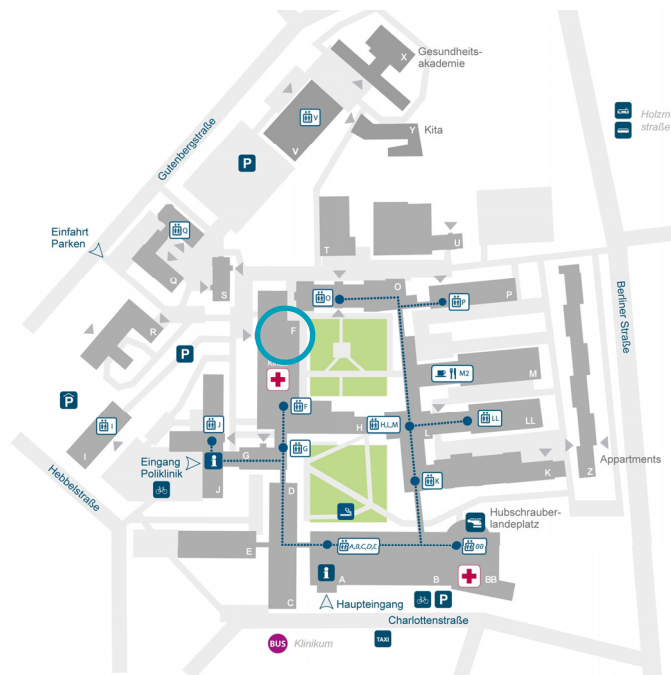
Gebäude F (Zentrum f. Frauen- und Kinderheilkunde)

Anfahrt

- Bus 692: Klinikum (Haupteingang Klinikum)
- diverse Buslinien: Platz der Einheit
- Tram 91 92 93 96 99 ab Potsdam Hbf bis Platz der Einheit
- Tram 94 99 ab S-Bhf. Babelsberg bis Burgstraße/Klinikum
- Hauptbahnhof Potsdam (S, DB), dann weiter mit Buslinien oder Straßenbahnen

Parken:

- Auf dem Gelände des Klinikums stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung
- Die Einfahrt zum Parkbereich des Klinikums erfolgt über die Gutenbergstraße und ist ausgeschildert (Ausschilderung: Kinder-Notaufnahme).



Freitag, 15. März 2013
10:00 - 16:00 Uhr

Sozialpsychiatrie zwischen Ökonomie und Partizipation

20 Jahre
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik Potsdam

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Potsdam verfolgt einen sozialpsychiatrischen Schwerpunkt. Entwicklungen wie Partizipation, bedürfnisangepasste Ansätze, Angehörigen- und Netzwerkperspektive werden in der Klinik in kleinen Schritten umgesetzt.

Das neue Psych-Entgelt schafft Rahmenbedingungen, die eine Weiterentwicklung in Richtung sektorübergreifender und lebensfeldorientierter Behandlung erschweren. Die Segmentierung der Versorgung wird fortgeschrieben, die Ressourcenallokation erfolgt zu ungunsten schwer psychisch Kranker. Andererseits zieht sich die Gesundheitspolitik aus der Planung psychiatrischer Versorgung immer weiter zurück.

Kann es unter einer zunehmenden Ökonomisierung und den sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen gelingen, sozialpsychiatrische Ansätze weiter zu entwickeln? Hat die Sozialpsychiatrie noch eine Zukunft oder „passt“ sie nicht mehr in diese Zeit?

20 Jahre sozialpsychiatrische Arbeit der Klinik in Potsdam wollen wir zum Anlass nehmen, gemeinsam mit Ihnen und den Referenten über diese Fragen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.


Christian Kieser


Hasso Klinitz

PROGRAMM

10:00 Eröffnung

Anita Tack (angefragt), Ministerin für Umwelt, Gesundheit & Verbraucherschutz Land Brandenburg

Prof. H. Wenisch, Medizinischer Geschäftsführer, Klinikum Ernst von Bergmann Potsdam

Dr. Ch. Kieser, Chefarzt, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Klinikum Ernst von Bergmann Potsdam

10:30 Sozialpsychiatrie in Zeiten der Ökonomisierung und Spezialisierung

Prof. W. Rössler, Zürich

11:15 Möglichkeiten und Grenzen der gesundheitsökonomischen Bewertung sozialpsychiatrischer Interventionen

Prof. R. Kilian, Günzburg

12:00 Kaffeepause

12:15 Soziale Werte, soziale Versorgung, soziale Wissenschaft: Hoffnung für die Psychiatrie?

Prof. S. Priebe, London

13:00 Mittagspause

14:00 Grußwort

Elona Müller-Preinesberger, Beigeordnete f. Soziales, Jugend, Gesundheit, Ordnung und Umweltschutz, Stadt Potsdam

14:15 Sozialpsychiatrie in Zeiten der Inklusion

Prof. A. Heinz, Berlin

15:00 Dialog und Partizipation – Maßstäbe für eine Psychiatrie der Zukunft

Prof. T. Bock, Hamburg

REFERENTEN

Prof. Thomas Bock

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Prof. Andreas Heinz

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Charité Universitätsmedizin Berlin

Prof. Reinhold Kilian

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie II

Universität Ulm

Prof. Stefan Priebe

Unit for Social & Community Psychiatry,
Barts & The London School of Medicine & Dentistry, Queen Mary, University of London

Prof. Wulf Rössler

Klinik für Soziale Psychiatrie und Allgemeinpsychiatrie ZH West

Psychiatrische Universitätsklinik Zürich